Anlage 5.1

Neubau Sportpark TSV Altenfurt – Förderzusage des städtischen Zuschusses

Entscheidungsvorlage

1. Förderung des Sportstättenbaus durch die Stadt Nürnberg

Bedingt durch die mangelnden Erweiterungsmöglichkeiten auf den Grundstücken Wohlauer Straße 16-18, dem baulichen Zustand der Sportanlage sowie den bestehenden Lärmkonflikten, ist eine Investition in den Neubau eines Sportparks, unumgänglich, um die Erhaltung und Optimierung des Sportangebots des TSV Altenfurt zu gewährleisten. Nach den städtischen Sportförderrichtlinien können hier Anträge auf einen kommunalen Investitionskostenzuschuss i. H. v. 45% der zuwendungsfähigen Kosten gestellt werden.

2. Geplante Maßnahmen und Finanzierung

Der Verein plant seine vereinseigenen Sportflächen von ca. 2,25 ha zu verkaufen und einen neuen zeitgemäßen Sportpark zu errichten. Auf dem Grundstück Ecke Liegnitzer- /Oelser Straße soll auf den ehemaligen Sportflächen des DJK Langwasser ein neuer Sportpark entstehen. Die durch den Verkauf erlösten Mittel werden zu 100% für den Neubau des Sportparks verwendet.

Mit der neuen Sportanlage will der TSV Altenfurt seinen durch die Satzung definierten Zweck und die bis heute praktizierten Sportarten an einem neuen Standort fortführen. Das vorhandene Breitensportangebot soll optimiert und durch neue sportliche Themenbereiche erweitert werden.

Der Schwerpunkt wird auf einem sportlichen Angebot für alle Generationen liegen sowie durch professionellere Strukturen in den Bereichen Kinder- und Reha- bzw. Gesundheitssport ergänzt werden. Die Konzeption der gesamten Sportanlage ist auf Breitensportangebote ausgelegt und sieht Sportbetrieb und Veranstaltungen nur in diesem Rahmen vor.

Die aktualisierten Gesamtkosten der beiden Bauabschnitte liegen bei knapp
32,4 Mio. Euro.

Finanzierungsmodell:
förderfähige Kosten:
Förderfähige Kosten nach BLSV-Kostenpauschalen gesamt: 26 Mio. Euro
Förderung BLSV (20% der förderfähigen Kosten): 5,2 Mio. Euro
Förderung der Stadt Nürnberg (45% der förderfähigen Kosten): **11,7 Mio. Euro**

Eigenanteil TSV Altenfurt Nürnberg:
Eigenanteil gesamt: 15,5 Mio. Euro

Der Verein bestätigt die Übernahme des Eigenanteils.

Das Bauprojekt soll in 2 Bauabschnitten erfolgen, wobei im ersten Bauabschnitt vor allem die bisherigen Kernbereiche aufrechterhalten werden sollen. So werden zuerst die kleine Turnhalle, das Dojo, Umkleiden, ein Sportlertreff bzw. Bistro sowie im Außenbereich die Kunstrasenplätze, Beachvolleyballanlagen, eine Kalthalle und die erforderlichen Nebengebäude wie Garagen errichtet. Im zweiten Bauabschnitt entstehen dann Fitness-, Kurs- und Rehawelt, die Sportlersauna und Bewegungslandschaft. Die Förderfähigen Kosten der Stadt Nürnberg für den Bauabschnitt 1 belaufen sich auf 7,5 Mio. € und sollen innerhalb von 5 Jahren ausgezahlt werden.

Finanzierungsplan:
Bauabschnitt 1:

Jahr	Kommunale Mittel	Landesmittel	Eigenanteil	Summe
	€	€	€	€
2026	**-**		1,8 Mio.	1,8 Mio.
2027	**-**		4,1 Mio.	4,1 Mio.
2028	**0,8 Mio.**	-	5,8 Mio.	6,6 Mio.
2029	**5,7 Mio.**	-	-	5,7 Mio.
2030	**1,0 Mio.**	1,6 Mio.	**-**	2,6 Mio.
2031	**-**	1,7 Mio.	**-**	1,7 Mio.
gesamt	**7,5 Mio.**	**3,3 Mio.**	**11,7 Mio.**	**22,5 Mio.**

Bauabschnitt 2:

Jahr	Kommunale Mittel	Landesmittel	Eigenanteil	Summe
	€	€	€	€
2030	**-**	-	**0,8 Mio.**	0,8 Mio.
2031	**1,0 Mio.**	-	**2,3 Mio.**	3,3 Mio.
2032	**2,6 Mio.**	-	**0,9 Mio.**	3,5 Mio.
2033	**0,6 Mio.**			0,6 Mio.
2034		1,7 Mio.		1,7 Mio.
gesamt	**4,2 Mio.**	**1,7 Mio.**	**4,0 Mio.**	**9,9 Mio.**

Bauzeitenplan Bauabschnitt 1:

Jahr	**Baufortschritt**
Jan 26	Vergabe Planungsleistungen
Jul 27	Baubeginn
Jul 29	Bau Fertigstellung
2031	Auszahlung letzte Fördermittel

Deckung des städtischen Anteils für das Vereinsprojekt

Die Finanzierung des städtischen Zuschussanteiles wäre aufgrund des überdurchschnittlichen Investitionsvolumens und der auf derzeit jährlich 1,1 Mio. € begrenzten Investitionszuschuss-Pauschale nur zu Lasten anderer Vereine zu bewerkstelligen. Ref. IV/SportService schlägt daher eine Finanzierung durch eigenständige, zusätzliche MIP-Ansätze analog der Förderung des Baus der Surfwelle sowie dem Wiederaufbau des Yachtclubs Nürnberg vor.

Die Sportkommission empfiehlt dem Stadtrat die Förderung der Maßnahme "Neubau Sportpark" des TSV Altenfurt und die Einplanung des städtischen Zuschussanteils in den Mittelfristigen Investitionsplan zur Auszahlung in den Jahren 2026 bis 2033.